



**Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,**

**wie im vergangenen Jahr erfolgt die Erhebung der Bundeskonferenz der Kommunalarchive beim Deutschen Städtetag für die bundesweite kommunale Archivstatistik im Zeitraum Januar bis März.**

**WICHTIGE NEUERUNG: Als Ergebnis der Auswertung der Umfragen aus den Vorjahren und auch auf Anraten des Statistischen Bundesamtes wurde der Fragenkatalog überarbeitet und die Anzahl der Fragen reduziert.**

**Wie Sie sehen werden, sind es jetzt nur noch zehn Fragen bzw. Kennzahlen (statt bisher 20), die ab diesem Jahr und künftig abgefragt werden. Die Beantwortung sollte daher künftig einfacher und auch schneller möglich sein.**

**Wie im vergangenen Jahr haben Sie jeweils in einem Zusatzfeld die Antwortoption "keine Angabe". In den reinen Zahlenfelder muss dann die Null ("0") eingetragen werden. Wenn Sie es für sinnvoll halten, können Sie im Freitextfeld auch noch weitere Angaben machen.**

**Es gilt allerdings, dass die Aussagekraft der Statistik umso höher ist, je weniger von der Option "keine Angabe" Gebrauch gemacht wird. D.h. wenn Sie unsicher sind oder manche Zahlen nicht präzise erheben können: Näherungs- bzw. Schätzwerte sind und bleiben ausdrücklich erwünscht! Die Expertinnen und Experten des Statistischen Bundesamtes haben bestätigt, dass exakte Zahlen zwar an sich wünschenswert, Schätzzahlen aber ebenfalls hilfreich sind, weil sie - in Relation zur Grundgesamtheit - die Genauigkeit erhöhen können.**

**Zu welchen Zwecken führt die Bundeskonferenz der Kommunalarchive die Erhebung durch?**

**1) Für kultur- bzw. archivpolitische Positionierungen und für die Profilierung der kommunalen Archive ist eine stabile und möglichst genaue Argumentationsbasis extrem hilfreich. Konkret bei der Vorbereitung und Konzipierung von Förderprogrammen auf Landes- und Bundesebene sind Zahlen für die Argumentation von großer Bedeutung, etwa wenn es um die finanzielle Ausstattung von Etats für Projektförderung geht.**



# Teil A: Allgemeine Angaben zum Archiv

## 1) Organisationsform des Kommunalarchivs

- Stadtarchiv / Gemeindearchiv
- Kreisarchiv / Kreiszentralarchiv
- Archivverbund / Zweckverband / Archivgemeinschaft
- Archivberatungsstelle / sonst. Kommunalarchiv

## 2) Bundesland

- Baden-Württemberg
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

## 3) Einwohnerzahl der kommunalen Gebietskörperschaft

## 4) Sachmittelbudget des Archivs insgesamt in Euro (SOLL bzw. Etatansatz im abgelaufenen Haushaltsjahr)

*Ganze Zahl ohne Nachkommastellen. (falls Zahl nicht bekannt/nicht erhoben, bitte hier eintragen: 0 / im Erläuterungsfeld: keine Angabe)*

*Ausgeklammert bleiben die laufenden Kosten für Miete, Betrieb, Wartung und Unterhalt von Archivgebäuden bzw. vom Archiv genutzten Räumen). Erfasst werden sollen hier allein die planbaren Sachhaushaltsmittel.*



**A5. 4a) Erläuterung zur vorherigen Frage (bei Bedarf)**

Hier ggf. Erläuterung zur vorherigen Frage abgeben. Falls das Sachmittelbudget des Archivs nicht bekannt oder nicht zu ermitteln ist, bitte dort die Zahl 0 und hier "KEINE ANGABE" eintragen

**5) Beschäftigte im Archiv regulär: Vollzeitäquivalente (ohne Auszubildende, Praktikant:innen; Ehrenamt, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen)**

Bitte nicht in Prozent, sondern als Zahl (Summe, ggf. mit Nachkommastellen) angeben. Aufzuführen sind hier nur Planstellen und überplanmäßige Stellen.

Beispiele: 100% Vollzeitäquivalent = 1 / 125% Vollzeitäquivalente = 1,25 / Teilen sich zwei Personen eine Vollzeitstelle zu je 50%, ist einzutragen: 1 / ist eine Person mit 75%, eine zweite Person mit 50% beschäftigt, ist einzutragen: 1,25

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**5a) Erläuterung zur vorherigen Frage (bei Bedarf)**

Hier ggf. Erläuterung zur vorherigen Frage angeben: Falls die Anzahl der Vollzeitäquivalente nicht bekannt oder nicht ermittelbar ist, bitte dort die Zahl 0 und hier "KEINE ANGABE" eintragen.

**6) Beschäftigte im Archiv: Kopfzahl (ohne Auszubildende, Praktikant:innen; Ehrenamt)**

Abgefragt ist die Anzahl der im Archiv regulär, d.h. nur auf Planstellen oder überplanmäßigen Stellen beschäftigten Personen. Daher sind nur ganze Zahlen zugelassen. Beschäftigung in Prozentanteilen bitte bei "5) Vollzeitäquivalent" erfassen: Bsp.: Teilen sich zwei Personen eine Vollzeitstelle, ist einzutragen: Vollzeitäquivalente = 1 / Kopfzahl = 2; ist eine Person im Archiv mit einem Arbeitszeitanteil von 25% tätig: Vollzeitäquivalente: 0,25 / Kopfzahl 1

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**6a) Erläuterung zur vorherigen Frage (bei Bedarf)**

Hier ggf. Erläuterung zur vorherigen Frage abgeben. Falls die Kopfzahl der im Archiv Beschäftigten nicht bekannt oder nicht zu ermitteln ist, bitte dort die Zahl 0 und hier "KEINE ANGABE" eintragen.



## Teil B: Aufbewahrung und Erhaltung von Archivgut

### 7) Umfang magaziniertes Archivgut (analog) in laufenden Metern insgesamt

(nur ganze Zahl ohne Nachkommastellen; falls Zahl nicht bekannt/nicht erhoben, bitte hier eintragen: 0 / im Erläuterungsfeld: "keine Angabe")

Bitte Angabe in Laufenden Metern (lfm) [nicht laufende Kilometer!]:

- 1) bei liegender Lagerung in Archivkartons/-kästen: Anzahl der bis zur Höhe von 100 cm gestapelten Archivkartons bzw. -kästen
- 2) bei stehender Lagerung unverpackt oder in Schubern: 100 cm Archivgut nebeneinander stehend (unabhängig von der Breite der Regale/Regalböden)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

### 7a) Erläuterung zur vorherigen Frage (bei Bedarf)

Hier ggf. Erläuterung zur vorherigen Frage abgeben. Falls der Umfang magaziniertes Archivguts nicht bekannt oder nicht zu ermitteln ist, bitte dort die Zahl 0 und hier "KEINE ANGABE" eintragen

### 8) Umfang vorhandenes digitales Archivgut (nur born digitals, keine Digitalisate analogen Archivguts) im OAIS-konformen Langzeitarchiv (z. B. DIMAG, DiPS.kommunal) in Gigabyte (GB) insgesamt

(nur ganze Zahl ohne Nachkommastellen (falls Zahl nicht bekannt/nicht erhoben, bitte hier eintragen: 0 / im Erläuterungsfeld: keine Angabe)

Der Umrechnungsfaktor beträgt bei dieser Maßeinheit stets 1000:

1000 KB = 1 Megabyte (MB)

1000 MB = 1 Gigabyte (GB)

1 Terabyte (TB) = 1000 GB

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

### 8a) Erläuterung zur vorherigen Frage (bei Bedarf)

Hier ggf. Erläuterung zur vorherigen Frage abgeben. Falls der Umfang vorhandenen digitalen Archivguts (nur born digitals) nicht bekannt oder nicht zu ermitteln ist, bitte dort die Zahl 0 und hier "KEINE ANGABE" eintragen.



## Teil C: Nutzung von Archivgut

### 9) Nutzungstage im Lesesaal (Anzahl im vergangenen Jahr)

(falls Zahl nicht bekannt/nicht erhoben, bitte hier eintragen: 0 / im Erläuterungsfeld: keine Angabe)

Summe der Verweildauer in Tagen pro Benutzer bzw. Benutzerin [(Nutzer A = x Tage) + (Nutzer B = y Tage) + (Nutzer C = z Tage) usw.]

--	--	--	--	--

### 9a) Erläuterung zur vorherigen Frage (bei Bedarf)

Hier ggf. Erläuterung zur vorherigen Frage abgeben. Falls die Anzahl der Nutzungstage nicht bekannt oder nicht zu ermitteln ist, bitte dort die Zahl 0 und hier "KEINE ANGABE" eintragen.

--

### 10) Schriftliche archivfachliche Auskünfte (Anzahl im vergangenen Jahr)

(falls Zahl nicht bekannt/nicht erhoben, bitte hier eintragen: 0 / im Erläuterungsfeld: keine Angabe)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

### 10a) Erläuterung zur vorherigen Frage (bei Bedarf)

Hier ggf. Erläuterung zur vorherigen Frage abgeben. Falls die Anzahl der schriftlichen Auskünfte nicht bekannt oder nicht zu ermitteln ist, bitte dort die Zahl 0 und hier "KEINE ANGABE" eintragen.

--



**Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,**

**ganz herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!**

**Mit freundlichen Grüßen**

**Ihre**

**Bundeskonzferenz der Kommunalarchive beim Deutschen Städtetag**

---

## Wichtiger Hinweis:

Falls Sie den ausgefüllten Fragebogen für sich abspeichern oder ausdrucken wollen, ist zu beachten, dass dies nur unmittelbar nach dem endgültigen Absenden der Zahlen für Ihr Archiv möglich ist, wenn das Browserfenster mit dem Dank für Ihre Teilnahme noch geöffnet ist (Screenshot):



BKK-Archivstatistik - Onlinetool (Muster)

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

ganz herzlichen Dank für Ihre Mithilfe! In akkumulierter Form werden die Ergebnisse vom Statistischen Bundesamt regelmäßig im "Spartenbericht Museen, Bibliotheken und Archive" veröffentlicht (Abruf des Berichts zum Jahr 20... über: [https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bildung-Forschung-Kultur/Kultur/Publikationen/Downloads-Kultur/spartenbericht-museen-5216205179004.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=3](https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bildung-Forschung-Kultur/Kultur/Publikationen/Downloads-Kultur/spartenbericht-museen-5216205179004.pdf?__blob=publicationFile&v=3)).

ACHTUNG: Wenn Sie Ihre eigenen Antworten ausdrucken wollen, finden Sie unten die Möglichkeit zu deren Download. Nach Schließen dieses Browserfensters besteht diese Möglichkeit nicht mehr.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Bundeskonferenz der Kommunalarchive beim Deutschen Städtetag

[Antworten ausdrucken](#)

<http://www.bund.kommunalarchive.de/>



**Auf "Antworten ausdrucken" klicken => dann Option "queXML PDF-Export" auswählen => PDF-Datei abspeichern.**

**ACHTUNG: Sobald der Browser geschlossen wird, besteht die Downloadmöglichkeit nicht mehr!**